



Darstellerin Lia Uetz verzaubert diesen Winter das Publikum auf dem Mühleplatz in Thun als Rote Zora.

Bühne frei für Zora

Vom 11. Dezember 2021 bis am 8. Januar 2022 präsentiert der Verein Winterzauber mitten in der Stadt Thun die Geschichte der Roten Zora. Die Hauptrolle im Stück spielt Lia Uetz. Für die Schülerin aus Steffisburg ist es eine grosse Premiere.

TEXT MIRA WEINGARTNER **FOTO** MARTIN RINDLISBACHER

Impressum: Coop, Region Bern, Postfach, 3001 Bern; Redaktion: Katrin Schwarzenbach (Leitung), Tel. 031 980 98 47, E-Mail: redaktion-be@coop.ch



Sie klettert Fassaden hoch, springt über Mauern, gleichzeitig ist sie aufmüppig, rebellisch und mutig: Die Figur der Roten Zora aus dem gleichnamigen Jugendroman zieht sofort in ihren Bann. Die Geschichte rund um die kleine Heldin wird in diesem Winter, im Dezember und Januar, im Theater Winterzauber auf dem Thuner Mühleplatz aufgeführt. Die Hauptrolle des Stücks – die Rote Zora – spielt Lia Uetz (17) aus Steffisburg.

Trifft man die SchauspielerIn während der laufenden Vorbereitungen am künftigen Spielort, wird sofort klar, dass hier die richtige junge Frau gecastet wurde: Innert Sekunden schlüpft die Schülerin in ihre Rolle der Zora. Man kann sich regelrecht vorstellen, wie sie zusammen mit ihrem Freund Branko, der im Stück vom Spiezer Janik Gertsch (17) gespielt wird, zu aufregenden Abenteuern aufbricht.

Grosse Gefühle und schöne Töne

Obwohl Darstellerin Lia Uetz bereits sehr routiniert wirkt, ist es für die 17-Jährige die erste grosse Sprechrolle auf einer richtigen Bühne. Ihre Nervosität ist deshalb auch fast so gross wie ihre Vorfreude: «Denke ich an die Premiere, dann bin ich schon etwas aufgereggt», sagt Lia Uetz. Das Stück fordert von der jungen Frau denn auch so einiges ab. Einerseits ist da die grosse Gefühlspalette der Roten Zora, die die Schülerin auf der Bühne wiedergeben muss. Und andererseits ist da auch das schöne Liebeslied, das sie als Solo vor dem Publikum zum Besten geben wird. Das Lampenfieber ist beim Singen zum Glück schnell vergessen: «Das Lied ist so wunderschön – es berührt mich trotz des vielen Übens nach wie vor und immer wieder.»

Innert Kürze ist zu erkennen: Sowohl fürs SchauspielerIn wie auch fürs Singen hat die Steffisburgerin Talent und Leidenschaft. Schon als kleines Mädchen studierte sie zusammen mit ihrem jüngeren Bruder und Nachbarskindern eigene Stücke ein und führte diese anschliessend den begeisterten Quartierbewohnern vor.

Doch was fasziniert die junge Frau denn so besonders am Theater? «Man kann in Rollen und Welten schlüpfen, die einem sonst verborgen bleiben», sagt Lia Uetz.

Mut, Stärke, Freundschaft

Das aktuelle Winterzauber-Theater gefällt ihr ganz besonders; die Themen der Roten Zora sind so zeitlos wie aktuell: «Es ist eine schöne, teils witzige und manchmal auch traurige Geschichte über Mut, Stärke, Freundschaft und Liebe», erzählt die 17-Jährige. Und so ist sie sich auch sicher: «Sowohl den Kindern wie auch den Erwachsenen wird unser Stück gefallen.»

Doch bis zur Premiere steht Lia Uetz und ihren Schauspielkolleginnen und -kollegen noch ein langer Weg bevor. Aktuell trifft sich das Ensemble mehrmals wöchentlich zu den Proben. «Wir üben die Dialoge, schleifen an der Mimik und Gestik und denken uns Tag für Tag mehr in unsere Charaktere hinein», sagt Lia Uetz. Das Theaterstück «Die Rote Zora», welches Mitja Staub aus Heimenschwand geschrieben hat, wird am 11. Dezember unter seiner Regie erstmals im grossen Zelt auf dem Mühleplatz aufgeführt. ●

VERLOSUNG

Die Rote Zora in Thun

Der Verein Winterzauber Thun inszeniert vom 11. Dezember 2021 bis am 8. Januar 2022 «Die Rote Zora» auf dem Mühleplatz in Thun. Goldsponsor Coop verlost **20 x 4 Tickets** für das Theaterstück (Datum frei wählbar).

Teilnahmemöglichkeiten:

www.coopzeitung.ch/win0

Teilnahmeschluss:

15. November 2021, 16 Uhr

Teilnahmebedingungen:

siehe Impressum Seite 5.

 www.winterzauberthun.ch

OBERLÄNDISCHE GERÄTEMESTERSCHAFTEN

Turnspass garantiert

Rund 500 Turnerinnen und Turner aus dem Kanton Bern und der gesamten Schweiz treffen sich am 13. und 14. November 2021 für die Oberländischen Gerätemesterschaften in der Turnhalle des Bildungszentrums Interlaken. Organisiert vom Turnverein Leissigen wartet auf die Teilnehmenden – unter Berücksichtigung der aktuell geltenden Schutzmassnahmen – ein Wochenende voller Spannung. Dabei sind sportliche Darbietungen auf höchstem Niveau vorprogrammiert. Startberechtigt sind K1 bis K4-Turnerinnen und -Turner aus dem Kanton Bern und K5 bis KD/KH aus der ganzen Schweiz. Während am Samstag die Aktivturnerinnen und -turner ihr Können zum Besten geben, dreht sich am Sonntag alles um die Jugendturnerinnen und -turner. Umrahmt wird der Anlass von einer Festwirtschaft für Zuschauer und Teilnehmende.

RAG